

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89248
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>545</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16618,0673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Breiter Hauptgraben mit Wasserführung ca. 1 m bis 1,50 m unter dem benachbarten Gelände, zum Marschbahndamm steigt das Gelände etwas stärker an. Die unteren Böschungen sind verhältnismäßig flach geneigt, z.T. auf größerer Breite gewässertypisch bewachsen. Zum Teil steigt das Ufer aber auch etwas steiler an. Das Gewässer ist um 1 m tief, hat offenbar ein sandiges Sediment, derzeit recht klares Wasser, ist an der Oberfläche zeitweilig von Wasserlinsen bedeckt, derzeit etwas offener, aber mit großen Beständen von Fadenalgen und kleineren Beständen submerser Vegetation, v.a. Nuttalls Wasserpest, aber auch Tausendblatt, Hornblatt und Laichkrautarten, insgesamt relativ artenreich und auch strukturreich, obwohl in jüngerer Zeit offenbar eine Unterhaltung stattgefunden hat. Das Sediment ist zum großen Teil sandig, teilweise rohbodenartig. Es ist erkennbar, dass Großmuscheln vorhanden sind. Insgesamt ist der Graben recht naturnah eingewachsen und ökologisch hochwertig. Gegenwärtig ist der Wasserstand offenbar besonders hoch und liegt zeitweilig niedriger. Submers sind alte Uferbefestigungen erkennbar, die darauf hindeuten, dass der Graben zu seiner Entstehungszeit deutlich schmaler war als er heute ist. Die Wasseroberfläche ist derzeit um 6 m breit, dürfte aber gewöhnlich vermutlich nur um 5 oder 4 m breit sein. Vermutlich findet eine Nutzung durch Amphibien statt, es ist aber auch ein größerer Fischbestand erkennbar.

Aufgrund der Nutzung durch Amphibien und der großen Wasserpflanzenbestände steht der Graben unter Schutz nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Marschbahndamm, bei derseits des Kirchwerder Mühlendamms		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden schließt der Marsch Bahndamm an mit halbruderal bewachsenen extensivgenutzten Böschungen im Norden schließen sich zum Teil Privatgrundstücke, eine kleinere Straße, im Osten aber auch naturnahe Flächen und Grünland an.		
<b>Rechtswert (X)</b>	580709	<b>Hochwert (Y)</b>	5918000
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Kirchwerder [ HH-2017 / Anteil: 17% ], LSG Neuengamme [ HH-2023 / Anteil: 46% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			

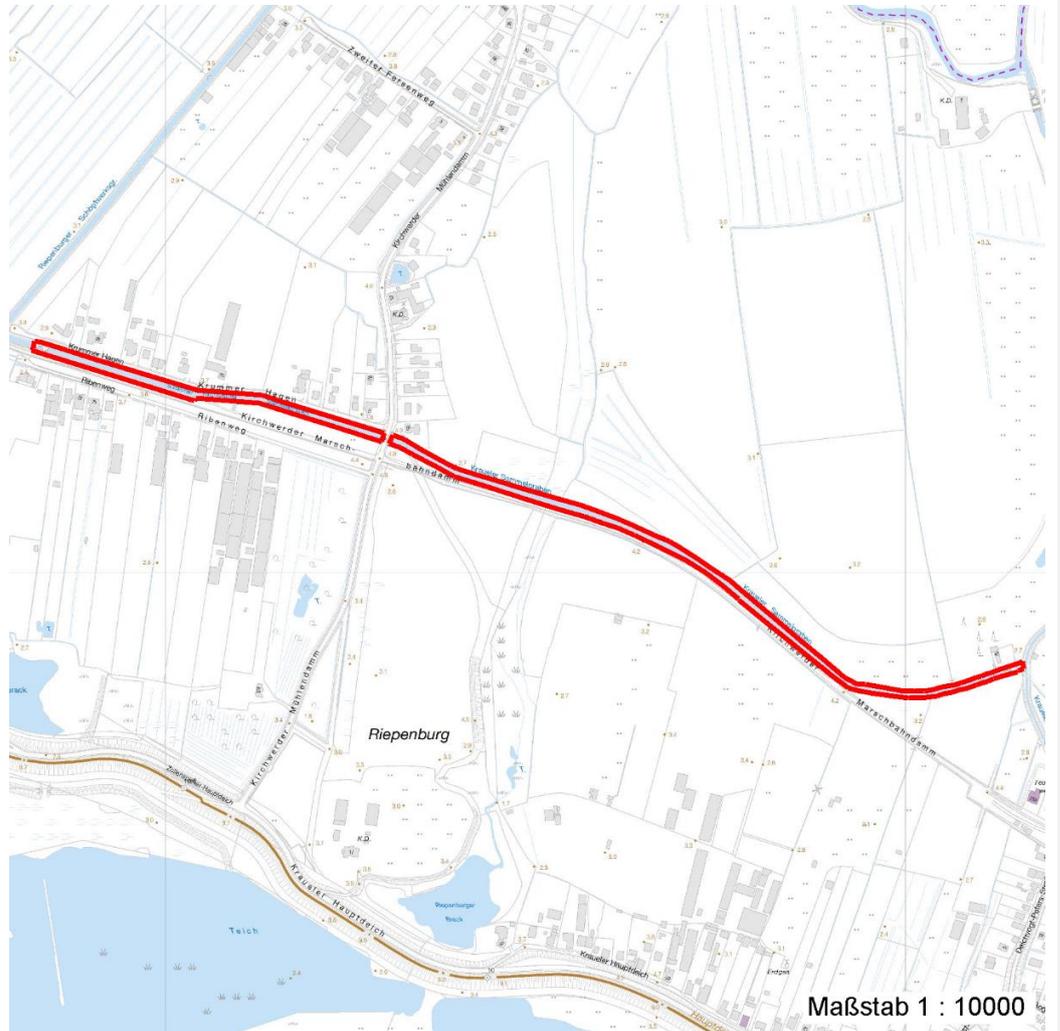
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89248
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>545</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16618,0673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Wasserschutzgebiet Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89248	66110	8018	1	03.08.2007	/	8018	23
89248	66143	8018	53	06.09.2005	>	8020	101
89248	66036	8018	140	06.09.2005	/	8020	10090

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39859	0	8018_545_011014_1.JPG	
39860	0	8018_545_011014_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

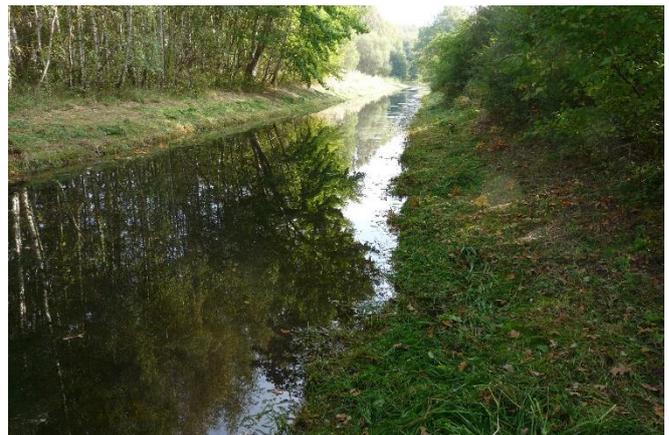
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89248
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>545</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16618,0673
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Grundsätzlich besteht eine Gefährdung der Lebensgemeinschaft durch intensive Pflegemaßnahmen.
Wertgesichtspunkte	Derzeit rechtstrukturreich, artenreich, als Lebensraum verschiedener Tierarten gut geeignet, Wasserpflanzenlebensraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Amphibien Mollusken Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Unterhaltung sollte immer in ausreichend extensivem Maß erfolgen, um das wertvolle Arteninventar zu erhalten; Muscheln müssen beispielsweise in das Gewässer zurückbefördert werden; Teile der Wasserpflanzenvegetation sollten immer erhalten bleiben; der Wasserstand sollte nach Möglichkeit dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	8018_545_011014_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	8018_545_011014_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Wettern, Hauptgraben (2000)	<b>Biototyp</b>	FLH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	89248
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>545</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16618,0673
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acorus calamus (Kalmus)	7	z		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-												
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w		-	-									V			
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	w		-	-												
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	89248
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8018</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-Ohe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>545</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	01.10.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	16618,0673
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-											V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-										b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-											V			
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	w		-	-											3		V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-														
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w		-	-														
Potamogeton perfoliatus (Durchwachsenes Laichkraut)	7	z		-	-											3	3		V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-														
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>5</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>2</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>33</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland